

Der Yamaha Neo's surrt ab Juni

Erst vor wenigen Tagen wurde er erstmals offiziell vorgestellt, nun kommt er schon in Kürze in den Handel: Yamaha bringt mit dem Neo's im Juni seinen ersten vollelektrischen Kleinkraftroller auf den Markt. Die LED-Doppelscheinwerfer greifen ein Stilelement des früheren gleichnamigen Modells mit Verbrennungsmotor auf. Als Antrieb dient ein Radnabenmotor mit in der Felge integrierter Bremse. Der Neo's wird serienmäßig mit einem herausnehmbaren Akku ausgeliefert, der für eine innerstädtische Pendlerreichweite von rund 35 Kilometern steht. Optional kann eine zweite Batterie dazu bestellt werden, die den Radius annähernd verdoppelt. Eine Vollaufladung dauert etwa acht Stunden.

Der Yamaha Neo's verfügt über zwei Fahreinstellungen. Im Standardmodus ist die Leistungsabgabe mit 2,06 kW (knapp 3 PS) bei 40 km/h. Im Ecomodus wird die Leistung auf 1,58 kW und die Höchstgeschwindigkeit auf 35 km/h begrenzt, die Reichweite steigt etwas. Über die „Yamaha My Ride“-App kann der Roller mit dem Smartphone verbunden werden und zeigt das LCD-Instrument eingehende Anrufe und Nachrichten an. Die App informiert außerdem über den Fahrzeugzustand und den Ladestand der Akkus. Zudem können Fahrdaten erfasst und geteilt werden.

Der Yamaha Neo's verfügt über schlüsselloses Smart-Key-System. Er rollt auf 13-Zoll-Rädern mit eigens entwickelten Reifen. Das Staufach unter der Sitzbank soll bei Bestückung mit einem Akku noch Platz für einen Jethelm bieten, bei zwei Batterien gibt es noch Platz für eine Regenkombi oder andere Dinge.

Angeboten wird der Neo's für 3324 Euro (inkl. Nebenkosten). Erhältlich ist er zunächst in Weiß und in Schwarz. (aum)

Bilder zum Artikel



Yamaha Neo's.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha Neo's.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha Neo's.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha Neo's.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha Neo's.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha Neo's.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha Neo's.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha Neo's.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha Neo's.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha Neo's.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha Neo's.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



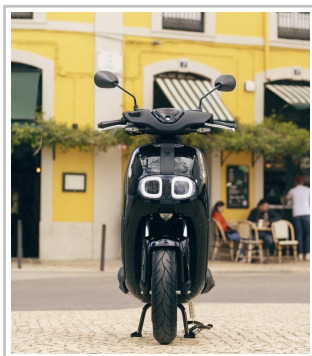
Yamaha Neo's.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha Neo's.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha Neo's.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha Neo's.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha Neo's.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha
